



Lentzeallee Berlin Schmargendorf

Auftraggeber: Groth Gruppe
Leistungsphase: 1 – 4, Gesamtkoordination
Planung: 2008 – 2012
BGF: 22.500 Quadratmeter
Baukosten: 33,0 Mio. Euro
Adresse: Lentzeallee 76–80
 14195 Berlin

Fotos: René Wildgrube



Das ehemalige landwirtschaftliche Versuchsgelände der TU Berlin zeichnet sich durch seine ruhige, aber innerstädtische Lage aus und war seit Jahren als Bauland sehr begehrt. Das nun im Bau befindliche Projekt wurde durch Nöfer Architekten in Kooperation mit Höhne Architekten und Wiegand-Hoffmann Architekten für die Groth Gruppe entwickelt. 64 Stadthäuser und neun Geschossbauten gruppieren sich um

einen neu geschaffenen begrünten Platz, der dem Quartier seine Adresse und seinen besonderen Charakter verleiht. Die Gemeinsamkeit aller Häuser wird durch einen einheitlichen Formenkanon verstärkt: Die Kombination von weißem Putz mit dunkelrotem Klinker verbindet die Neubauten architektonisch mit der englisch anmutenden Ziegelarchitektur der gegenüberliegenden Universitätsbauten aus den 20er Jahren.